

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: UECKERMÜNDER HEIDE - SÜDL. TEIL		Bildtyp: A.m.	Blatt / Bild-Nr.: V 8 - 3
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	flache Sanderfläche	durch militärische Anlagen aufgeschüttet oder abgetragen	Sander auf Grundmoräne
2.2 Gewässer	vernäbte Senken, Temporärgewässer, kleine Waldbäche und -gräben	teils naturnah - teils technisch ausgebaut	huminsäurereiche Gewässer
2.3 Vegetation	großer Waldkomplex mit gerodeten Teilflächen, genutzt für militärische Zwecke, hauptsächlich Nadelforst	vorherrschend Kiefernforsten, stellenweise naturnaher Buchenbestand, kleinere Bruchwaldstandorte	wertvolle Bruchwaldkomplexe sowie vereinzelt Altholzbestände
2.4 Nutzung	forstwirtschaftliche und militärische Nutzung	sehr unterschiedlich auf einzelnen Flächen: intensiv - extensiv - ohne Nutzung	Bundesforst mit eigenen Richtlinien
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Drögeheide, Stallberg	militärisch genutzt	"soldatische" Anlagen, Gebäude, Siedlungen

1.4 Schönheit

(Z u s a m m e n s p i e l d e r L a n d s c h a f t s b i l d k o m p o n e n t e n)

2.6 Raumgrenzen	- östl. Randniederung, westl. Ueckerniederung, ansonsten Waldgrenze als Raumgrenze
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- störend: Militäranlagen, Übungsplatz mitten im Wald
2.8 Blickbeziehungen	- geschlossener Wald, aber gestört
2.9 Gesamteindruck	- großes Heerlager, überall militärische "Vorherrschaft"